

Forschungsförderung für Industrie-4.0-Projekte

Ein Überblick zu den Angeboten

Dr.-Ing. Beate Stahl
VDMA-Forum Industrie 4.0

Frankfurt, 22. November 2017

„Dreiklang“

IGF

- industriegetrieben
 - vorwettbewerblich
 - breitenwirksam
- BMWi

Verbund- forschung

- themenorientiert (Staat)
 - vernetzt Industrie und Wissenschaft
- BMBF

Steuerliche FuE-Förderung

- themenoffen
 - höchster Erreichungsgrad
- Bundeshaushalt

Forschungsförderung – warum teilnehmen?

Forschung ist ressourcen- und zeitintensiv

Lösungen sind z.T. nur in Zusammenarbeit möglich

**Austausch mit Projektpartnern (Hochschule,
Unternehmen)**

Zugang zu nationalen und internationalen Netzwerken

- » Zugang zu neuem Wissen
- » Zugang zu neuen Geschäftskontakten
- » Zugang zu Personal (Nachwuchs)

Teilfinanzierung

Vielfalt der Projektarten

- » In eigener Regie
- » Als Auftragsforschung z.B. an Hochschulen
- » Als Verbundforschung entlang der Wertschöpfungskette
- » Als Gemeinschaftsforschung innerhalb der Branche oder branchenübergreifend

Einklang mit den strategischen Entwicklungszielen

Projekten mit langfristigen Zeithorizont, kein Zeitdruck

Technologisches Neuland, „exotische“ Themen

Finanzieller Aspekt sollte eher im Hintergrund stehen

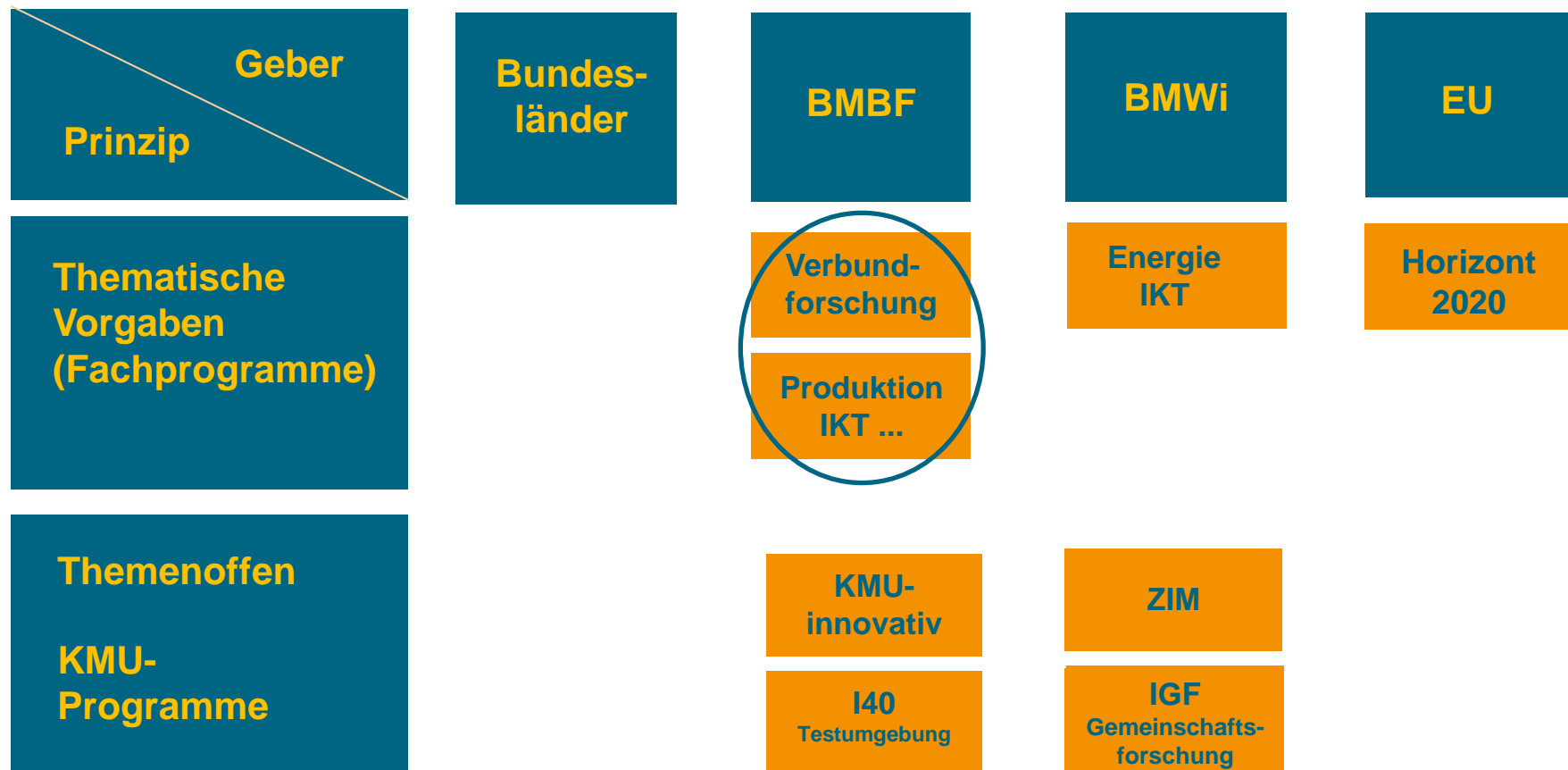
Fördermöglichkeiten

- » Darlehen/Kredite → KfW (www.kfw.de)
- » Beteiligungskapital → KfW (www.kfw.de)
- » **Zuwendungen/Zuschüsse**

Förderinstitutionen

- » Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
- » Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
- » Bundesländer
- » Europäische Union
- » Stiftungen, z.B. DBU (www.dbu.de)

Fördergeber und -prinzipien



Förderinstrument: Verbundforschung



Bekanntmachung

- » konkretes Forschungsfeld (z.B. Ressourceneffizienz in der Produktion)
- » Wettbewerb
- » begrenztes Zeitfenster

**Projektbezogene Zusammenarbeit von Wissenschaft und Industrie
(zeitlich befristet)**

Kooperation (entlang der Wertschöpfungskette)

Laufzeit: 3 Jahre, ca. 5-8 Partner

Die Förderquote liegt für Unternehmen zwischen 30 und 50 %

Unternehmen forschen selbst (eigene Ressourcen)



Fachprogramme (BMBF)



Zielsetzung

- » Natur-, Klima- und Umweltforschung, Energie
- » Neue Technologien (Wing, Mikrosystemtechnik)
- » Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT 2020)
- » Lebenswissenschaften, Arbeitsgestaltung
- » Verkehr, Raumfahrt, Bauen
- » Bekanntmachungen mit Fristen
- » Antragsberechtigte: Produzierende Unternehmen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen

Information www.foerderinfo.bund.de

BMBF Rahmenprogramm „Innovationen für die Produktion, Dienstleistung und Arbeit von morgen“



Zielsetzung

- » Mit dem Forschungsprogramm sollen anwendbare Lösungen gefunden werden, um die Wertschöpfung und die Arbeitsplätze in Deutschland zu erhalten und auszubauen.

Laufzeit

- » Laufzeit bis 2020
- » Das Förderbudget beläuft sich in dieser Zeit auf ca. 1 Mrd. Euro

Antragsberechtigte

- » Produzierende Unternehmen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen

Information

- » Projektträger Karlsruhe (PTKA-PF) Internet: www.produktionsforschung.de

BMBF-Fördermaßnahme „Zukunft der Arbeit: Mittelstand – innovativ und sozial“

- » In Verbundprojekten zwischen Wirtschaft und Wissenschaft sollen neue Werkzeuge und Modelle der Arbeitsgestaltung und -organisation in und mit KMUs entwickelt werden
- » Themenfelder
 - Soziale Innovationen durch neue Arbeitsprozesse
 - Neue Arbeitsformen
 - Arbeiten im Datennetz – digitale Arbeitswelt gestalten
 - Mensch-Maschine-Interaktion
 - Potenziale der Flexibilisierung
 - Zukunft der Arbeit durch Nachhaltigkeit sichern – ökonomisch, ökologisch, sozial
- » Einreichung Projektskizzen zum 01. März 2018 und zum 01. September 2018 beim Projektträger Karlsruhe (PTKA)
- » Infos unter <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1418.html>

BMBF-Fördermaßnahme „Linienintegration additiver Fertigungsverfahren“ im Rahmen des Förderprogramms „Photonik Forschung Deutschland“

- » In Verbundprojekten unter industrieller Führung sollen die wesentliche Hemmnisse bei der Linienintegration additiver Fertigungsverfahren im industriellen Umfeld adressiert werden
- » Additiven Fertigungsverfahren auf der Basis photonischer Technologien kommt hierbei eine besondere Bedeutung zu
- » Einreichung Projektskizzen zum 15. Januar 2018 beim Projektträger VDI Technologiezentrum GmbH – Projektträger Photonik
- » Infos unter <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1421.html>

BMBF-Fördermaßnahme „Zivile Sicherheit – Kritische Strukturen und Prozesse in Produktion und Logistik“

- » Gegenstand der Förderung sind anwendungsorientierte Forschungsarbeiten zur Erhöhung der Resilienz von besonders schützenswerten Prozessen und Strukturen in Produktion und Logistik, unter anderem im Zusammenhang mit dem Wandel hin zur Wirtschaft 4.0
- » Einreichung Projektskizzen bis zum 02. Februar 2018 beim Projektträger VDI-Technologiezentrum GmbH
- » Infos unter <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1402.html>

Förderberatung des Bundes: <http://www.foerderinfo.bund.de>

Bekanntmachungen



Aktuelle Informationen über Förderprogramme und -bekanntmachungen sowie ihre Bewerbungstermine für den Bereich Forschungs- und Innovationsförderung des Bundes und Informationen weiterer fördernder Einrichtungen.

Bild: idealistock/iStock/Thinkstock

Bund Land EU

Schlüsseltechnologien

FINDEN

180 Treffer

Aktuelles

Bekanntmachungen

Archiv

Wettbewerbe, Preise

Veranstaltungen

Newsletter

KONTAKT

Förderberatung "Forschung und Innovation" des Bundes

Zimmerstraße 26-27

10969 Berlin

☎ 0800 26 23 008

✉ E-Mail

HOTLINES

Forschungsförderung

☎ 0800 26 23 008

Lotsendienst für Unternehmen

☎ 0800 26 23 009

Förderkatalog: <http://foerderportal.bund.de/foekat>

Suchbegriff: %Industrie 4.0%



FÖRDER KATALOG

neue Suche ← Suche ändern Drucken Export nach Excel

Version: V.1.9.1.0

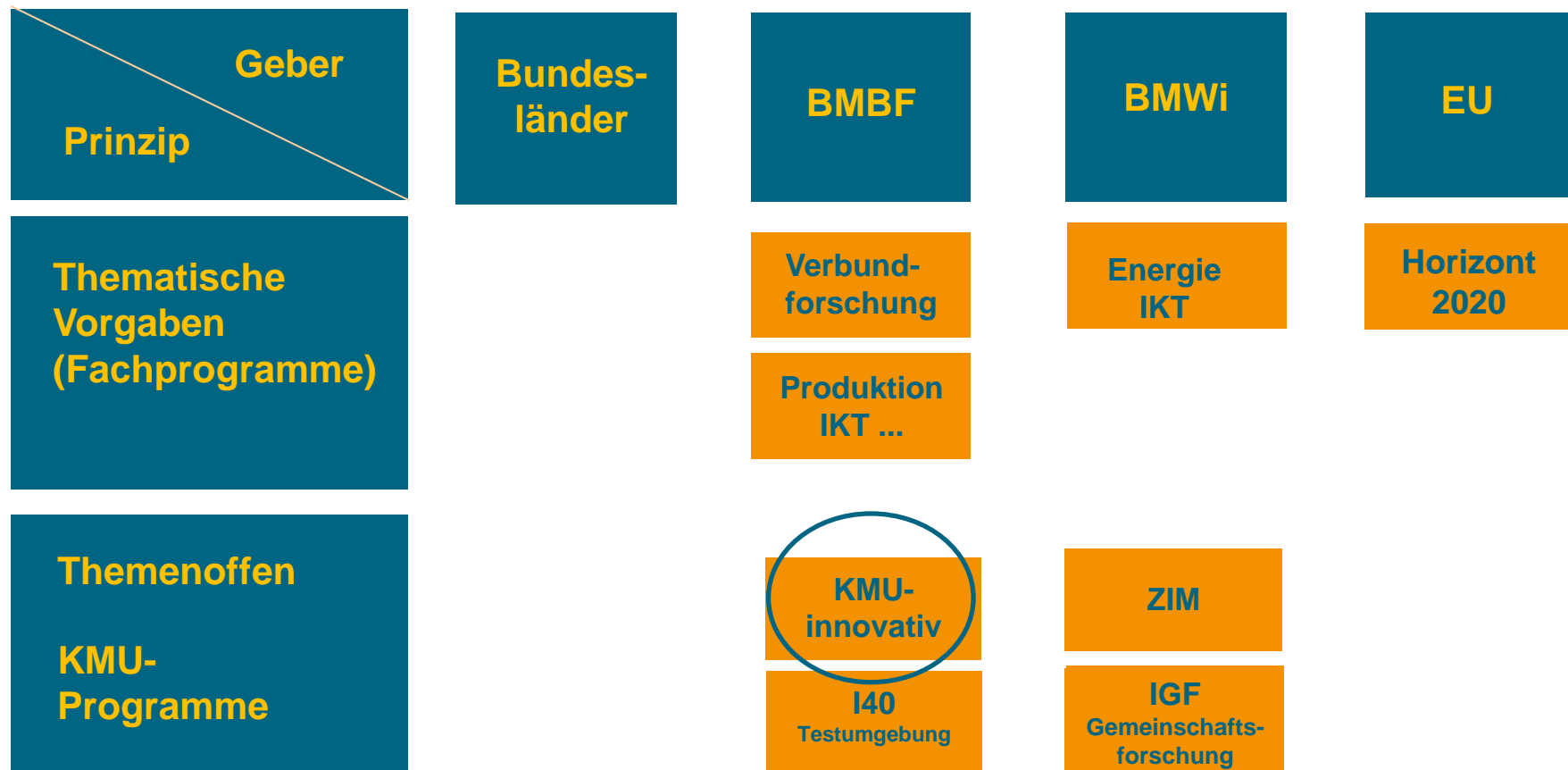
- Home
- Projektsuche
- Statistiken

Suchergebnis

10 Treffer anzeigen Vorherige 1 - 10 von 281 Nächste

▲ FKZ	Ressort / Referat / PT / Arb.-Einh.	Zuwendungs-empfänger	Ausführende Stelle	Thema	Laufzeit von / bis	Förder-summe	Ver-bund
PLI1860 TIB	BMBF 111 BF	acatech - Deutsche Akademie der Technikwissenschaften e.V.	acatech - Deutsche Akademie der Technikwissenschaften e. V. - Hauptstadtbüro	Koordination und Organisation eines Wissenschaftlichen Beirates im Rahmen des Zukunftsprojektes Industrie 4.0	01.09.2013 30.11.2015	77.580,00 €	N
PLI8001 TIB	BMBF 111 BF	acatech - Deutsche Akademie der Technikwissenschaften e.V.	acatech - Deutsche Akademie der Technikwissenschaften e. V. - Hauptstadtbüro	Zukunftsprojekt "Industrie 4.0"	15.11.2012 15.05.2013	149.524,00 €	N
01DL16005	BMBF 212 PT-DLR IB	Global Success GmbH	Global Success GmbH	2. Deutsch-Türkischer Innovationsgipfel Industrie 4.0- Digitalisierung in der Produktion Istanbul, 6.-7. Dezember	01.10.2016 31.03.2017	204.686,00 €	N
01DP17056	BMBF 215 PT-DLR IB	bbw Akademie für betriebswirtschaftliche Weiterbildung GmbH	bbw Hochschule Berlin	Konferenz zur Ressourceneffizienz und Umweltschutz durch Industrie 4.0	01.09.2017 31.12.2017	36.891,00 €	N
	BMBF			"Industrie 4.0" in Mittel- Süd- und			

Fördergeber und -prinzipien



Einzelvorhaben von Unternehmen aber auch Verbände

Technologiefelder

- » Biotechnologie, Forschung für die zivile Sicherheit, Informations- und Kommunikationstechnologien, Produktionstechnologie, Ressourceneffizienz und Klimaschutz, Photonik, Medizintechnik, Materialforschung, Elektroniksysteme und Elektromobilität

Abgabe

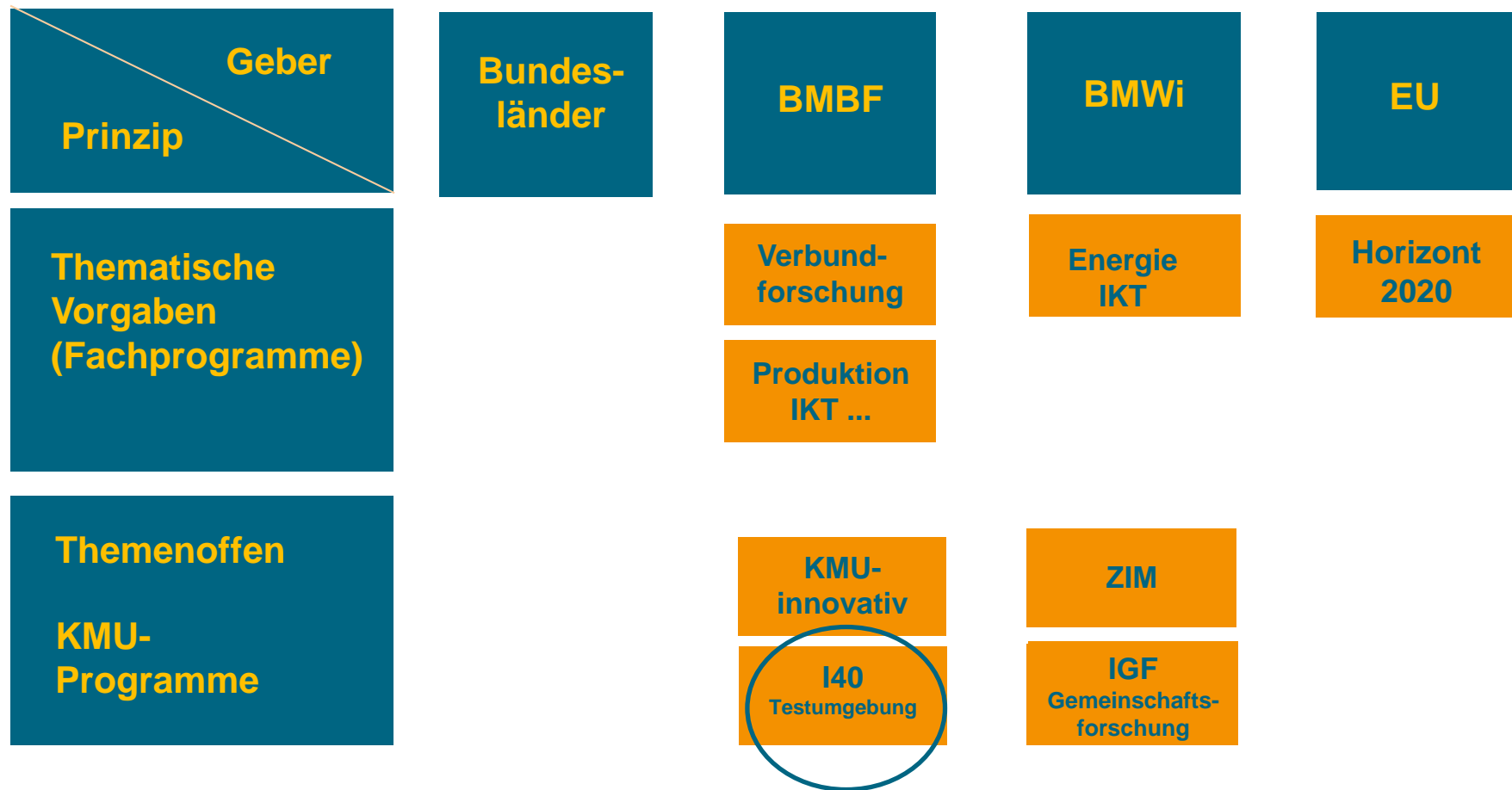
- » Zweistufiges Antragsverfahren
- » Abgabe Projektskizze (ca. 10 Seiten): jeweils **15.04.** und **15.10.**

Antragsberechtigte

- » Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft mit weniger als 250 Mitarbeitern, Jahresumsatz höchstens 50 Mio. Euro/ Jahresbilanz höchstens 43. Mio Euro

Weitere Informationen unter www.kmu-innovativ.de

Fördergeber und -prinzipien





BMBF-Bekanntmachung "Industrie 4.0 Testumgebungen"



Förderung von KMU-Einzelvorhaben

Nutzung vorhandener Demonstrationsanlagen,
sog. „I4.0 Testumgebungen“, zur

- » Erprobung von neuen digitalen Produkten, Anpassung an digitalisierte Prozesse und Entwicklung vernetzter Geschäftsmodelle

Ziel:

- » KMUs erproben eigene Lösungen in für sie geeigneten, praxisnahen I4.0 Testumgebungen
- » Erleichterung der Einführung und Umsetzung von Industrie 4.0

Antrags- und Durchführungsunterstützung durch:

- » Nationale Kontakt- und Koordinierungsstelle „I4.0 Testumgebungen für KMU“ (IFF Universität Stuttgart)
- » Infos: www.i4kmu.de

www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1181.html

Fördergeber und -prinzipien

<p>Geber</p> <p>Prinzip</p>	<p>Bundes- länder</p>	<p>BMBF</p>	<p>BMWi</p>	<p>EU</p>
<p>Thematische Vorgaben (Fachprogramme)</p>		<p>Verbund- forschung</p>	<p>Energie IKT</p>	<p>Horizont 2020</p>
<p>Themenoffen</p> <p>KMU- Programme</p>		<p>Produktion IKT ...</p>	<p>ZIM</p>	
		<p>KMU- innovativ</p>	<p>IGF Gemeinschafts- forschung</p>	
		<p>I40 Testumgebung</p>		

Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)



Fördergeber

- » Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi): www.zim-bmwi.de

Förderziel

- » Erhöhung der Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit von Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU)

Anträge

- » Seit dem 15.05.2015 können fortlaufend Anträge gestellt werden

Antragsberechtigt

- » Öffnung des Programms für Unternehmen mit bis zu 499 Beschäftigten

Förderquote

- » Liegt zwischen 25 % und 55 % (abhängig von Größe, Projektart und Partnern)

ZIM - Anforderungen an das Projekt

Neue Produkte, Verfahren oder technische Dienstleistungen,

- » die die bisherige Parameter deutlich übertreffen und
- » die sich am internationalen Stand orientieren

Einstieg in neues Technologiefeld oder neue Kombination moderner Technologien

Ohne Förderung nicht oder nur mit Zeitverzug durchführbar

Erhebliches technisches Risiko

Eröffnung neuer Marktchancen

Schaffung neuer oder Sicherung von Arbeitsplätzen

Fördergeber und -prinzipien

<div style="text-align: right;">Geber</div> <div style="text-align: left;">Prinzip</div>	Bundesländer	BMBF	BMWi	EU
Thematische Vorgaben (Fachprogramme)		Verbundforschung	Energie IKT	Horizont 2020
Themenoffen KMU-Programme		Produktion IKT ...		
		KMU- innovativ	ZIM	
		I40 Testumgebung	IGF Gemeinschafts- forschung	

Verbundforschung

- » Bekanntmachung (konkretes Forschungsfeld, Wettbewerb, begrenztes Zeitfenster)
- » Projektbezogene Zusammenarbeit Wissenschaft/Industrie (zeitlich befristet)
- » Kooperation (entlang der Wertschöpfungskette)
- » Unternehmen forschen selbst (eigene Ressourcen)

Industrielle Gemeinschaftsforschung (IGF)

- » Bottom-up-Ansatz
- » Langfristige Netzwerke
- » Branchenbezogen
- » Bearbeitung durch Forschungseinrichtungen
- » Keine Förderung der Unternehmen
- » Ausbildung des Ingenieur Nachwuch (Doktorarbeiten etc.)

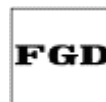
Gemeinschaftsforschung im VDMA

- » 8 rechtlich selbständige Forschungsvereinigungen (e.V.), 8 Forschungsgemeinschaften und -fonds, 15 VDMA-Fachverbände
- » 465 Forschungsprojekte im VDMA/FKM-Verbund (2016)
- » Projektvolumen ca. 46 Mio. Euro (40% öffentl. Fördergeber / 60% Industrie, 2016)
- » Steigende Eigenmittel: 2014 = 23,6 Mio. Euro, 2015 = 25,8 Mio. Euro, 2016 = 27,2 Mio. Euro
- » Kooperationen mit über 120 Forschungsinstituten in Deutschland
- » Über 800 aktive VDMA-Mitgliedsunternehmen
- » 3.200 Industrieexperten in den Gremien und Projekten der IGF



Forschungsrat
Kältetechnik

DFAM
Deutsche Forschungsgesellschaft für
Automatisierung und Mikroelektronik e.V.



AIF Mitglied

Fördergeber und -prinzipien

Geber Prinzip	Bundes- länder	BMBF	BMWi	EU
Thematische Vorgaben (Fachprogramme)		Verbund- forschung	Energie IKT	Horizont 2020
Themenoffen KMU- Programme		Produktion IKT ...		
		KMU- innovativ	ZIM	
		I40 Testumgebung	IGF Gemeinschafts- forschung	

Kontakte EU-Programme:

Kai Peters

VDMA European Office, Brüssel

kai.peters@vdma.org

Tel: 00 32 2 706 82 19

Spezifische Kontaktstellen:

- **Produktion:** <http://www.produktionsforschung.de/international>
- **IKT:** <http://www.nks-ikt.de/> <http://www.ncp-ict.de/>
- **KMU, Fast Track:** <http://www.nks-kmu.de/index.php>
- **PPPs, z.B.:** <http://www.effra.eu/>
- **EU-Portal:** <http://ec.europa.eu/research/participants/portal/page/home>



VDMA-Dienstleistungen



- » **Individuelle Beratung zu Forschungsprogrammen**
- » **Informationen zu aktuellen Fördermaßnahmen (national, EU)**
- » **Hilfestellung bei Vernetzung und Partnersuche („Projektmarktplatz“)**
- » **Veranstaltungen, z.B. Informationstag „Transfer aus der Industrie-4.0-Forschung“ (22.11.2017)**
- » **Studien der IMPULS-Stiftung (Industrie 4.0-Readiness, Ingenieure für Industrie 4.0 etc.)**

Ihre Kontakte.

Dr.–Ing. Beate Stahl

**Lyoner Straße 18
60528 Frankfurt am Main**

**069 6603-1295
beate.stahl@vdma.org**